Quelle: https://manuscripta.at/?ID=29296
Copyright: Altenburg, Benediktinerstift

113

mutter frawd/ das ward
beburt/ an sand Annen/ die
vil smach leiden must/ hinz
das ir/ got chind ehr gab/
do belaib si mit grossen
frewden/ mirs vnrite haus
vnd pey andn leuten/ vnd
sungt vor frewdn vnserm
herrn ein neu lob sanbech/ der
spricht/ Mein hertz hat
sich gefrawt/ in vnserm
herren alsz schol man sich
aller genaden vnd ein mii-
in vnsern herrn frewen vnd
ssol in lobn vnd nicht
in werltleich frewd valln
wan die ist bruitz vnd
unstätt/ dis psalms ob-
geschrift ist alsz alla-
das spricht dautsch lobt
unsern herrn

Vnd lobt/ auch die leut/
zu gotz lob vmb die genad
die er den Juden tet/ do er sew
erlost/ aus egypten lant

Egressu israel de egypto
domus iacob de populo barbaro

In dem ausgang des israhelischn
volkchs/ von egypto iacobs haus/
von dem handensichn volkch/ er sprycht/

Facta est iudea sanctificatio
eius israel potestas eius

So ward Judea sein heiligtug/ vd
israel ward sein macht/ wan in den
lant Judea/ ward got gelobt/ von den
Juden/ vnd an gerufft/ also ist Iu-
dea gotes heiligtug/ wan sein heiliger
namen do gelobt/ vnd an gerufft/ wa-
rd/ vnd mche/ vnder den handen/ wan
die paten nim/ die abtgöt an/ alsz ist
auch israel/ das ist/ das Judisch volkch/
das von iacobs geslecht/ cham/ vnsers
herrn chrast/ genant/ wan si mit
gotes hulff/ vnd chrast/ starkche der
vrtrib/ aus ir lant/ er sprycht/

Mare vidit et fugit iordanis
conversus est retrorsum

Das mer sach vnd flöch/ das es sich
tailt/ nach vnsers herrn gepot/ das
zwelif trubchn strass dar durch-
wandn/ sam ob es gotes gepot vstund/